Stadt Leverkusen Vorlage Nr. 2017/1776

Der Oberbürgermeister

I/01-011-12-11-sc
Dezernat/Fachbereich/AZ

22.11.17
Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	27.11.2017	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Planung eines verkehrsberuhigten und richtungslenkenden Ausbaus der östlichen Ringstraße
- Ergänzendes Schreiben vom 20.11.17 des Bürgerantragstellers zum Bürgerantrag vom 24.07.17

Antrag zum

Umbau der östlichen Ringstraße

Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I
am 27.11.2017

Argumente für den Umbau

1. Östliche Ringstraße zwischen Langenfelder- und Hitdorfer Straße Richtung Rheindorf unverständlicherweise bisher nicht Teil des Gesamtverkehrskonzeptes Hitdorf, obwohl sie ca. 50% der Ringstraße umfasst

2. Aktueller Ausbauzustand des östlichen Teils der Ringstraße entspricht nicht dem Verkehrskonzept (7,60m breit, an Engstellen immer noch 5,60m breit, keine richtungslenkenden Einengungen)

3. Östlicher Teil der Ringstraße durch den starken LKW-Verkehr sanierungsbedürftig

Fazit:

Ohne den Umbau wird das Ziel des Verkehrskonzeptes, verkehrsberuhigter und richtungsgelenkter Ausbau mit gleichmäßiger Verteilung des Verkehrs auf Ringstraße und Hitdorfer Straße nicht erreicht.
Die Verkehrsbelastung der östlichen Ringstraße wird höher sein als auf dem entsprechenden Teil der Hitdorfer Straße.

Notwendige Maßnahmen

1. Umbau östliche Ringstraße zwischen Langenfelder- und Hitdorfer Straße Richtung Rheindorf gemäß Verkehrskonzept Hitdorf planen

2. Finanzielle Mittel für den Umbau im Haushalt einstellen

3. Beschilderung zum LKW-Durchfahrtsverbot für Gesamthitdorf aktualisieren

4. Nach Inbetriebnahme des Kreisels an der Auffahrt zur A542 bei Straßen NRW die Beschilderung zum LKW-Durchfahrtsverbot für Gesamthitdorf auf den Autobahnen beantragen